

Germany-Augsburg: Industrial machinery

OJ S 44/2020 03/03/2020

Contract notice

Supplies

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: IHK Akademie Schwaben Arbeit und Bildung GmbH

Postal address: Werner-von-Siemens-Straße 6

Town: Augsburg

NUTS code: DE27 Schwaben

Postal code: 86159

Country: Germany

E-mail: Einkauf@schwaben.ihk.de

Internet address(es):

Main address: www.ihk-akademie-schwaben.de

I.2. Information about joint procurement

The contract is awarded by a central purchasing body

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://vergabe.ihk.de/Satellite/notice/CXQ7YYEYY07/documents>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://vergabe.ihk.de/Satellite/notice/CXQ7YYEYY07>

I.4. Type of the contracting authority

Other type: Bildungseinrichtung

I.5. Main activity

Education

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Lieferung und Inbetriebnahme einer Lernfabrik Industrie 4.0 für das Bildungszentrum Haus der Wirtschaft Nordschwaben

Reference number: ARBI-2020/EU0377

II.1.2. Main CPV code

42000000 Industrial machinery

II.1.3. Type of contract

Supplies

II.1.4. Short description

Die IHK-Akademie Schwaben plant die Beschaffung einer Lernfabrik Industrie 4.0 für die Durchführung von Schulungen.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

48930000 Training and entertainment software package

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE277 Dillingen a.d. Donau

Main site or place of performance: IHK Akademie Schwaben Arbeit und Bildung GmbH
Bahnhofstraße 12 89407 Dillingen

II.2.4. Description of the procurement

Mit der Lernfabrik Industrie 4.0 sollen Schulung an aktuellen Siemens S7 SPS Systemen in Verbindung mit Sensorik (induktiv, kapazitiv, infrarot und Ultraschall) und Aktorik (Pneumatisch, Elektropneumatisch und Hydraulisch) durchgeführt werden.

Neben der Hardware ist für die Simulation einer vollautomatische Produktion im Sinne von Industrie 4.0 ein MES bzw. ein ERP System zur Materialbedarfsplanung und Steuerung der Ressourcen und Betriebsmittel sowie ein Online- Shop erforderlich.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

End: 04/12/2020

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Erklärung des Bieters gemäß Formblatt der Vergabestelle:

- a) Erklärung des Bewerbers über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach § 123 und § 124 GWB.
- b) Erklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach MiLoG, AEntG, SchwarzArbG, AufenthG;
- c) Will sich der Bieter bei der Erfüllung des Auftrags der Leistungen anderer Unternehmen bedienen, hat er diese im Angebot zu benennen. Der Bieter hat außerdem anzugeben welche Teile des Auftrags er beabsichtigt als Unterauftrag zu vergeben. Eine entsprechende Verpflichtungserklärung dieser Unternehmen ist auf Anforderung der Vergabestelle abzugeben.
- d) Erklärung des Bieters über die Bildung von Bietergemeinschaften. Bietergemeinschaften haften gesamtschuldnerisch und haben mit ihrem Teilnahmeantrag eine von allen Mitgliedern unterzeichnete Erklärung abzugeben, in der alle Mitglieder aufgeführt sind und der bevollmächtigte Vertreter benannt ist, der die Mitglieder gegenüber der Vergabestelle rechtsverbindlich vertritt.
- e) Nachweis zur Eigenerklärung sind innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung vorzulegen.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Zu nachfolgend aufgeführten Sachverhalten wird eine Eigenerklärung des Bieters (gemäß Formblatt der Vergabestelle) verlangt:

Unternehmensdarstellung; Angabe über Haftpflichtversicherung (Personenschäden min. 2 Mio. EUR, Sach-/Vermögensschäden min. 1 Mio. EUR; Angabe der Handelsregisternummer (soweit vorhanden); Umsatz in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren (Erforderlicher Mindestumsatz: Zweifacher Wert der angebotenen Leistung); Angabe Berufsgenossenschaft; Erklärung zum Vorhandensein der gewerblichen Voraussetzung; Erklärung der Zuverlässigkeit; Nachweis zur Eigenerklärung sind innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung vorzulegen.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Zu nachfolgend aufgeführten Sachverhalten wird eine Eigenerklärung des Bieters (gemäß Formblatt der Vergabestelle) verlangt:

Angabe von mindestens 3 vergleichbaren Referenzen innerhalb der letzten 3 Geschäftsjahre (erforderlicher Mindestauftragswert: 70 % der angebotenen Leistung); Zahl der in den letzten 3 Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte gegliedert nach Berufsgruppen mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal (mindestens 3 Personen im technischen Außendienst); Nachweis zur Eigenerklärung sind innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung vorzulegen.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

Der Auftragnehmer leistet Sicherheit für Mängelansprüche in Höhe von 5,0 vom Hundert der Auftragssumme (Bruttosumme) einschließlich der eventuell erteilten Zusatzaufträge, sofern die Auftragssumme (Bruttosumme) einschließlich der eventuell erteilten Zusatzaufträge mindestens 50 000 EUR beträgt.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 30/03/2020 Local time: 14:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 24/04/2020

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 30/03/2020 Local time: 14:00

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic ordering will be used

Electronic payment will be used

VI.3. Additional information

Die Beauftragung steht unter dem Vorbehalt der Bewilligung von Fördermitteln.

Die Vergabestelle behält sich vor nur Bieterfragen zu beantworten die bis 7 Kalendertage vor Ablauf Angebots-/Teilnahmefrist eingehen.

Informationspflicht des Bieters:

Die Teilnehmer/die Bieter verpflichten sich, sich eigenverantwortlich auf der Vergabeplattform <https://vergabe.ihk.de> zu informieren, ob Erläuterungen, Aktualisierungen oder Änderungen zu den Vergabeunterlagen vorgenommen wurden.

Entsprechende Erläuterungen, Aktualisierungen oder Änderungen werden unverzüglich auf zuvor genannter Internetseite veröffentlicht.

Es wird darauf hingewiesen, dass alle veröffentlichten Erläuterungen, Aktualisierungen oder Änderungen Bestandteil der Vergabeunterlagen sind.

Bekanntmachungs-ID: CXQ7YYEYY07

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Regierung von Oberbayern, Vergabekammer Südbayern

Postal address: Maximilianstraße 39

Town: München

Postal code: 80534

Country: Germany

E-mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de

Telephone: +49 892176-2411

Internet address: www.regierung.oberbayern.bayern.de

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Die Durchführung eines EU-weiten Vergabeverfahrens im Rahmen der vorliegenden Beschaffung erfolgt nicht auf Grundlage einer gesetzlichen Verpflichtung gemäß §§ 99 ff GWB, sondern auf Grundlage einer freiwilligen Anwendung. Der Rechtsweg zu den Vergabekammern gemäß §§ 155 ff GWB ist daher ggf. nicht eröffnet, vgl. VK Sachsen, Beschl. v. 12.11.2015 – 1/SVK/033-15.

Verstöße im Sinne von § 135 Abs. 1 GWB (Unwirksamkeit des Vertrages) sind in einem Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen ab Kenntnis des Verstoßes, jedoch nicht später als 6 Monate nach Vertragsschluss geltend zu machen. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im EU-Amtsblatt bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der EU (§ 135 Abs. 2 GWB). Ein Nachprüfungsverfahren ist nur bei Einhaltung nachfolgender Voraussetzungen zulässig: Verstöße gegen Vergabevorschriften, die der Bewerber im Vergabeverfahren erkannt hat, sind gegenüber dem Auftraggeber innerhalb von 10 Kalendertagen nach Kenntnis zu rügen. Der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist binnen 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, einzureichen (§ 160 Abs.3 GWB).

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Regierung von Oberbayern, Vergabekammer Südbayern, (siehe VI.4.1)

Town: München

Country: Germany

VI.5. Date of dispatch of this notice

27/02/2020